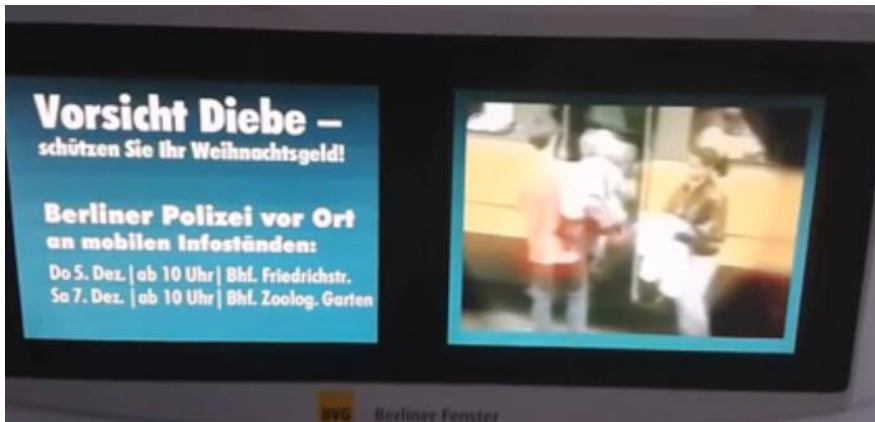


Berlin: Polizei zieht Aufklärungs-Video zurück



Um die Bevölkerung vor Taschendieben zu warnen, hat die Polizei im „Berliner Fenster“, dem Fahrgastfernsehen in den Berliner U-Bahnen, die Aufnahmen von echten Überwachungskameras veröffentlicht, die die Täter bei der Arbeit zeigen. [Die taz hatte sich darüber aufgeregt](#), weil alle in dem Video gezeigten Täter offensichtlich einen Migrationshintergrund hatten (dunkle Hautfarbe). Viele Migrant*innen-Politiker und der Türkische Bund warfen der Polizei Rassismus vor.

Dabei zeigt die offizielle Kriminalstatistik der Polizei: Von gefassten Taschendieben sind 74 Prozent Ausländer. Und was macht die Polizei? Sie wird das Video nicht mehr zeigen und stattdessen ein neues Video aufnehmen. In dem werden die Taschendiebe dann von deutschen Polizisten ohne Migrationshintergrund nachgespielt!

Hier das zurückgezogene „rassistische“ Polizeivideo: